

## Worauf Sie sich verlassen können:

- Bedarfsgerechte Pflegeleistungen
- Keine erneute Begutachtung
- Keine tarifliche Wartezeit
- Keine Karenzzeit
- Unbefristete Leistungsdauer
- Leistung ab Pflegegrad 1
- Entlastungsleistungen
- Leistung für Unterkunft und Verpflegung
- Continentale Pflege-Service z. B. Krisenmanagement (Vermittlung eines Pflegeplatzes/einer Ersatzpflegekraft) und Beratung (Pflegeleistungen, Antrags - und Gutachterverfahren)



## Finanzielle Sicherheit im Pflegefall

Die Pflegezusatzversicherung  
- Verdoppeln Sie die Leistungen  
Ihrer Pflegepflichtversicherung

*Die Leistungsbeschreibungen sind Kurzfassungen. Maßgebend sind die Allgemeinen Versicherungsbedingungen ab 01.01.2017 (Musterbedingungen, Tarife mit Tarifbedingungen).*

Continentale Krankenversicherung a.G.  
Ruhrallee 92, 44139 Dortmund  
[www.continentale.de](http://www.continentale.de)



Pflegebedürftigkeit kann leider jeden Treffen. Sie auch.



Gerne verschließen wir die Augen vor der Tatsache, dass unsere Gesundheit, unsere geistige Frische und Beweglichkeit mit einem Mal verloren gehen kann.

- Durch einen folgenschweren Unfall oder eine Krankheit können Sie jederzeit – auch schon in jungen Jahren – pflegebedürftig werden.
- Die Pflegepflichtversicherung übernimmt nur einen Teil der Kosten. Für den Rest wird das Vermögen des Pflegebedürftigen bzw. das seiner Angehörigen herangezogen. Wenn das nicht reicht, ist der Weg zum Sozialamt unausweichlich.
- Mehr als 2,6 Millionen Menschen beziehen Pflegeleistungen aus der Pflegepflichtversicherung. Die Dauer der Pflegebedürftigkeit beträgt im Durchschnitt 8,2 Jahre.

Pflege kostet ein Vermögen.  
Ihr Vermögen.

### Ambulante Pflege

Die Tabelle zeigt ein Beispiel einer Bedarfssituation eines Pflegebedürftigen (Pflegegrad 3) bei häuslicher Pflege. Von den monatlichen Gesamtkosten von 2.637 EUR übernimmt die Pflegeversicherung 1.298 EUR. Der Rest von 1.339 EUR muss vom Pflegebedürftigen bzw. von seinen Angehörigen selbst übernommen werden.

Die Versorgungslücke in 8 Jahren: 128.544 EUR!

Verrichtungen eines ambulanten Pflegedienstes (Pflegegrad 3)	Anzahl	Monatliche Kosten
Große Grundpflege morgens: (Ganzwaschung, Toilettengang)	1 x täglich	637 EUR
Kleine Grundpflege abends: (Teilwaschung, Toilettengang)	1 x täglich	365 EUR
Hilfe bei der Nahrungsaufnahme	2 x täglich	780 EUR
Mobilisation	2 x täglich	512 EUR
Wäsche waschen	1 x wöchentlich	82 EUR
Wegepauschale	2 x täglich	261 EUR
<b>Summe</b>		<b>2.637 EUR</b>

### Stationäre Pflege

Im stationären Bereich müssen die Pflegebedürftigen unter anderem die Unterbringungs- und Verpflegungskosten grundsätzlich selbst finanzieren. An den pflegebedingten Aufwendungen beteiligt sich die Pflegepflichtversicherung – aber auch nicht ausreichend.

Ausgaben für persönliche Belange sind darüber hinaus auch noch zu finanzieren. Der Verlust des Vermögens bzw. des Ersparnis ist sehr wahrscheinlich.

Mit unserem Pflegekostentarif PZ/10 verdoppeln Sie die Leistungen Ihrer Pflegepflichtversicherung.